

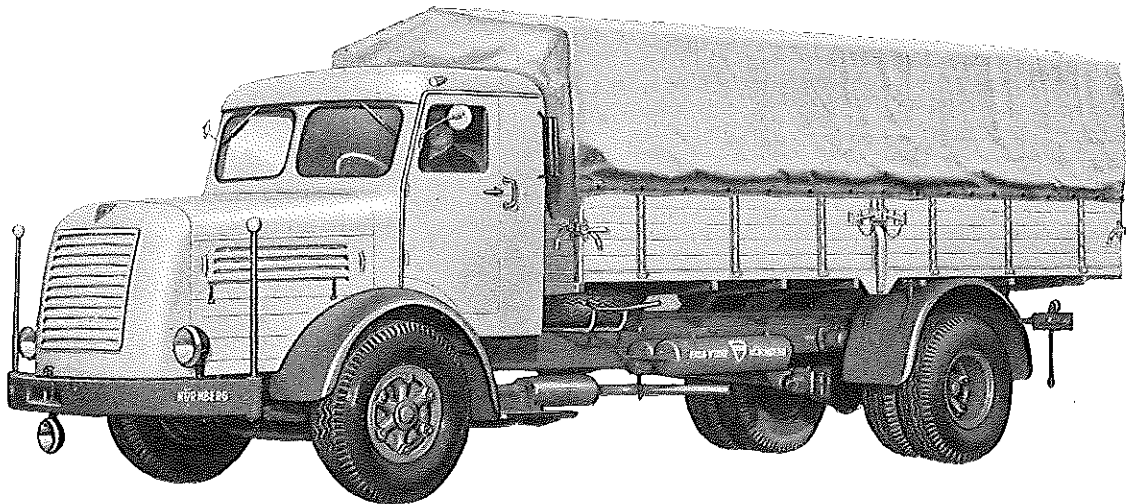
FAUN-WERKE
Nürnberg

TYP F 68

Gruppe **14**

Faun-Werke

1520



Diesel-Motor · 8 Zylinder · 4-Takt · 170 PS bei 2300 U/min

Nutzlast: 8-9 t

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ Deutz F8L 614
Einspritzverfahren indirekt
Verbrennungsraum unterteilt (Wirbelkammer)
Höchstes Drehmoment 62 mkg bei 1200 U/min
Dauerleistung 170 PS bei 2300 U/min
Kurzleistung 170 PS bei 2300 U/min
Hubraumleistung 16 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck 6,25 kg/cm²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit 10,7 m/sek
Verdichtungsverhältnis 1:17,8
Kurbelverhältnis 3,93
Lage im Fahrzeug vorn
Aufhängung 4-Punkt/gummigelagert
Schmiersystem Druckumlaufschmierung
Kühlung Luft (Gebläse)
Gewicht 850 kg
Niedr. Kraftstoffverbrauch 180 g/PSh bei 1200 U/min
Zylinder-Anzahl 8
Zylinder-Anordnung V-Form
Zylinder-Gußform einzeln
Zylinder-Werkstoff Spezialgußeisen
Zylinder-Bohrung 110 mm
Kolbenhub 140 mm
Gesamthubraum 10640 cm³

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung Kolbenpumpe zusammen mit
Einspritzpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge 135 l
Kraftstofffilter Zellenfilter
Ölpumpe Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge 20 l max/16 l min.
Ölfilter Hauptstrom/Spaltfilter
Luftreiniger Ölbad/Zyklon
Kühlluft-Förderung Axialgebläse
Zylinderkühlung Luft
Einspritzpumpe Bosch PE 8 A 85
Einspritzdüse Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck 125 atü
Zündfolge 1-8-4-5-7-3-6-2
Reglerausführung Fliehkraftregler
Glühkerze Bosch/Beru
Glühkerze-Helzleistung 65 W
Anlasser Bosch BPD 6/24

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs, LA 70
Kupplungs-Art Reibungskupplung/Einscheiben/
trocken
Schaltgetriebe ZF/AK 6-55
Schaltgetriebe-Art mech. Stufengetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung am Motor angeblockt

Zylinderkopf Leichtmetall/je Zyl. 1 Kopf
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf keine
Laufbuchsen trockene Buchse
Ventilsitzringe eingeschrumpft
Kolbenhersteller Mahle/Nüral/Karl Schmidt
Kolben-Werkstoff Leichtmetall/gegossen
Kolbenringe 3 Verdichtungs-/2 Ölabbstreifringe
Pleuel Stahl/Doppel-T-Schaftquerschnitt
Pleuellager Gleitlager
Kurbelwelle Stahl
Kurbelgehäuse Gußeisen, unterhalb der Lager-
ebene geteilt
Schmieröleleitungen Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.) Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei 16° vor OT
Einlaßventil schließt bei 40° nach UT
Auslaßventil öffnet bei 52° vor UT
Auslaßventil schließt bei 16° nach OT
Ventilspiel (kalt) 0,1-0,2 mm
Ventilsteuerung erfolgt über Stößel/Stößstange/Kipphebel
Nockenwelle im Kurbelgehäuse/ 5 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb Zahnräder
Saugrohrausführung Gruppenrohr/2

Anlasser-Ausführung Schubankeranlasser
Anlasser-Spannung 24 V
Übersetzung
Antr.-Ritz/Schwungrad $i = 17,6$
Anlasser-Betätigung elektromagnetisch
Lichtmaschine Bosch LJ/GK 300/12/1400R1
Lichtmaschine-Spannung 12 V
Lichtmaschine-Leistung 300 W
Ladebeginn bei 530 U/min der KW
Art der Regelung Spannungsregelung
Antrieb der Lichtmaschine Keilriemen/einfach/17 × 1000
DIN 2215

Übersetzungsverhältnis
KW/Lichtm.-Welle $i = 2,06$
Lichtmaschine-Befestigung Sattelbefestigung
Spannung der Batterie 12 V
Batterie 2 Stück/135 Ah (K 20)

Anzahl der Gänge 6 V/1 R
Übersetzungen $i = 6,63/3,88/2,43/1,55/1,0/0,71$
5,66
Geräuscharme Gänge sämtliche
Synchronisierte Gänge —
Schnellgang-Anordnung im Getriebe

Schalthebel-Anordnung neben Fahrersitz
 Schaltungsart Kugelschaltung
 Geir.-Geh.-Ölfüllmenge 12 l
 Kraftübertragungselement Gelenkwellen
 Ausgleichgetriebe Kegelradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen spiralverzahnte Kegelräder

Zusatzgetriebe Verteilergetriebe/Bergg.1:1,85*)
 Treibende Räder Hinterräder oder Allradantrieb
 Übersetzg. Schaltgetr./Hinterr. i = 1:9,46
 Schubübertragung Federn

*) bei Allradantrieb

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart Stahlguß-Speichenräder
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen 6
 Reifengröße 12,00-20
 Reifenluftdruck 6,25 atü
 Felgenart Schrägschulter
 Felgengröße 8,5-20
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn 2 Blattfedern/Halbelliptik/längs

Federung, hinten 2 Blattfedern/Halbelliptik/längs/
 und Gummihohlfeder
 Stoßdämpfer, vorn hydraulisch
 Radsturz 1° 26'
 Spreizung 2° 30'
 Vorspur 4 bis 6 mm
 Nachlauf 2°
 Art der Lenkung Vorderräder/ZF-Roblentung
 Lenkübersetzung i = 25,25
 Größter Radeinschlag innen 45°/außen 35°
 Lenksäulen-Anordnung links
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Westinghouse/Faun
 Wirkungsweise d. Fußbremse Druckluft/auf 4 Räder
 Wirksame Gesamtbremsfläche vorn 1540 cm²/hinten 2000 cm²
 Bremskraft-Übertragung Druckluft

Bremstrommel-Ø 440 mm
 Wirkungsweise d. Handbremse mechanisch (druckluft-
 unterstützt)/auf Hinterräder

Allgemeine Daten des Fahrgestells

	Ausführung		
	Pritschenaufbau F 68/525	Kippbrückenaufbau F 68/45 K	Allradantrieb (Kippbrückenaufbau) F 68/40 KA
Radstand	5250	4500	4000
Spurweite, vorn	2043	2043	1990
Spurweite, hinten	1810	1810	1810
Fahrgestellgewicht	4950	4850	5600
Achslast aus Fahrgestellgew. vorn/hint.	2990/1960	2950/1900	3600/2000
Fahrgest. Tragfähigkeit	10250	10250	9650
Bodenfreiheit	320	320	320
Bauchfreiheit	450	450	450
Spurkreis-Ø	18	16,5	14,5

Rahmenausführung fischbauchförmige, gepreßte U-
 Längsträger, durch Quer-
 träger verbunden

Anhänger-Kupplung Typ 22
 Fahrgestell-Schmiersystem Hochdruckfett
 Lastzugbremsventil Westinghouse

Allgemeines

	Ausführung		
	Pritschenaufbau F 68/525	Kippbrückenaufbau F 68/45 K	Allradantrieb (Kippbrückenaufbau) F 68/40 KA
Achslasten und Gewichte			
Zulässige Achslast, vorn	5300	5300	5300
Zulässige Achslast, hinten	10000	10000	10000
Zulässiges Gesamtgewicht	15200	15100	15250
Leergewicht	6400	6700	7250
Nutzlast	8800	8400	8000
Brutto-Anhängelast, gebremst	16000-24000	16000	16000
Maße			
Länge über alles	9217	7757	7257
Breite über alles	2500	2500	2500
Höhe über alles	2680	2680	2850
Überhang, vorn	1757	1757	1757
Überhang, hinten	2210	1500	1500
Ausladung der Anhänger-Kupplung	1800	850	850
Wendekreis-Ø	19,8	17,7	16,3
Innenmaße des Laderaumes			
Länge	6000	4500	4000
Breite	2350	2320	2320
Höhe	600	450	500

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 70 km/h
 Autobahngeschwindigkeit 60 km/h
 Kraftstoffnormverbrauch 22 l/100 km
 Ölverbrauch 0,45 l/100 km
 Spezifische Motordrehzahl 1960

Zubehör

Scheinwerfer 35/35 W/200 mm Ø Lichtaustritt
 Standlicht im Scheinwerfer eingebaut
 Abblenden mittels Fußabblendschalter
 Fahrtrichtungs-Anzeiger Pendelwinker
 Öldruckanzeiger Zeigermeßgerät
 Ladestromanzeiger Anzeigeluchte
 Geschwindigkeitsmesser 0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030

Nummer(n) der allgemeinen Betriebserlaubnis: z. Z. beantragt